

Vergib uns unsere Schulden, wie auch wir vergeben unsern  
Schuldigern.

---

Des Menschen Herz ist arm und schwach  
Und läßt sich oft bethören;  
Es gibt der bösen Stimme nach  
Anstatt auf Gott zu hören.  
Es schmeichelt ihm die süße Lust,  
Es fehlt die Kraft zum Siegen,  
Die Leidenschaft bewegt die Brust  
Auf daß wir unterliegen.

Du lieber Gott, erbarme Dich  
Der Fehler und der Schwächen!  
O, heile mild und väterlich  
Die Sünden und Gebrechen!  
Betrachte liebend unsre Neü'  
Mit Gnaden und mit Hulden,  
Vergib uns jeden Tag auf's Neu',  
Vergib uns unsre Schulden!